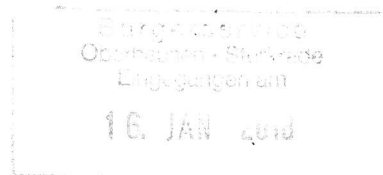


Fraktion „Offen für Bürger“, Westhoffstraße 6, 46149 Oberhausen

An die

Bezirksvertretung Sterkrade



Oberhausen, 15. Januar 2018

**Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. §2 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 25.1.2018.
Hier: Sachstandsbericht Parkpflegewerk, konkret der Zustand des Volksparks Sterkrade**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Real,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade bitte ich Sie folgende Sachstanfrage in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 25.1.2018 aufzunehmen:

Sachstandsbericht Parkpflegewerk, konkret der Zustand des Volksparks Sterkrade

Begründung:

Am 3. März 2016 hat die Stadtverwaltung (Herr Mühlenstädt, Fachbereich 2-2-10 / Grünplanung, Baumschutz) über die Umsetzung des Parkpflegewerks im Volkspark Sterkrade berichtet. Verschiedene Mängel und eine rege Diskussion führten dazu, eine Ortsbegehung zur Klärung der Sachlage durchzuführen.

Am 2. Mai 2016 kam es zu dieser Ortsbegehung im Sterkrader Volkspark mit der Stadtverwaltung (Herr Werntgen-Orman) sowie verschiedenen Bezirksvertretungsmitgliedern der SPD (Herr Cordes), CDU (Frau Cremer) und Werner Nowak sowie Bürgern.

Dabei stellten wir folgende Mängel fest:

- massive Schlaglöcher im Radweg und Fußweg
- Absenkungen am Radwegrand
- schlechter bzw. schwieriger Zugang für Fahrräder im Eingangsbereich Westhoffstraße/Potsdamerstraße
- Versumpfung im Bereich der Einmündung des Alsbachlaufs in den Volksparksee
- massive Absenkungen und Risse an der Brücke über den Alsbach
- die Brücke ist zudem nicht für schwere Fahrzeuge etwa der Feuerwehr geeignet
- fehlende Deckplatten an Mauerwerken und Geländern
- gefährliche offene Nägel im Holzgeländer am See
- offene Mülleimer, um die herum Müll liegt (auch bedingt durch Krähen)

Weitere Mängel hat Bezirksvertretungsmitglied Werner Nowak bei einer privaten Begehung einige Wochen danach festgehalten. Auf manche Missstände haben uns auch Bürger aufmerksam gemacht:

- schlecht begehbarer Wege bzw. grober Schotter, der bei leichtem Schuhwerk beschwerlich ist
- umgefallene, aber nicht beseitigte Baumstümpfe
- allgemeines ungepflegtes Erscheinungsbild
- fehlende Hundewiese, auf denen Besitzer mit ihren Hunden einen konfliktfreien Auslauf haben können
- zu wenige Sitzmöglichkeiten/Bänke

Bei einer weiteren privaten Begehung ein knappes Jahr später im Mai 2017, waren ein Großteil der angesprochenen Mängel weiterhin sichtbar.

Festzuhalten ist, dass zwei Jahre NACH der ersten Begehung noch immer Schlaglöcher und Absenkungen im Fahrradbereich, erschwerter Zugang an der Westhoffstraße, ein versumpfter Zufluss des Alsbach, tiefe Risse und Absenkungen in der Brücke, offene Nägel im Geländer, offene Mülleimer samt herumliegenden Müll zu finden sind. Nachwievor gibt es keine Hundewiese und nur wenige Sitzbänke.

Das alles trägt weiterhin zu einem ungepflegten Erscheinungsbild bei. Eine Prüfung der Qualität solcher Arbeiten, geschweige denn des Parkzustands erfolgt offensichtlich nicht.

Wir bitten daher die Stadtverwaltung um einen Bericht über den Pflegezustand des Volksparks, die seit 2016 geleisteten Arbeiten, die noch offenen Problemstellen sowie um einen Zeitplan, in dem festgelegt ist, wann die Mängel beseitigt werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Caro Cremer
Mitglied der Fraktion „Offen für Bürger“
in der Bezirksvertretung Sterkrade



Werner Nowak
Vorsitzender der Fraktion „Offen für Bürger“
in der Bezirksvertretung Sterkrade

Fraktion „Offen für Bürger“, Westhoffstraße 6, 46149 Oberhausen
An die
Bezirksvertretung Sterkrade

Oberhausen, 23. Februar 2018

Antrag der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. §4 der Geschäftsordnung für die Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 8.3.2018.

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Real,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Fraktion „Offen für Bürger“ in der Bezirksvertretung Sterkrade bitte ich Sie um Aufnahme folgenden Beschlussantrags in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 8.3.2018: **Die Bezirksvertretung Sterkrade bittet die Verwaltung zu prüfen, ob sie das Gästehaus der Gutehoffnungshütte an der Steinbrinkstraße in Sterkrade gemäß §3 des Denkmalschutzgesetzes NRW unter Schutz stellen und in die Denkmalliste der Stadt Oberhausen bzw. des Landes Nordrhein-Westfalen eintragen lassen kann.**

Beratungsgegenstand

Unterschutzstellung des GHH Gästehaus an der Steinbrinkstraße und Eintrag in die Denkmalliste der Stadt Oberhausen bzw. des Landes Nordrhein-Westfalen.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Sterkrade bittet die Verwaltung zu prüfen, ob sie das Gästehaus der Gutehoffnungshütte an der Steinbrinkstraße in Sterkrade gemäß §3 des Denkmalschutzgesetzes NRW unter Schutz stellen und in die Denkmalliste der Stadt Oberhausen bzw. des Landes Nordrhein-Westfalen eintragen lassen kann.

Begründung:

Die Geschichte der Gutehoffnungshütte ist zweifellos eng mit dem Stadtteil Sterkrade und der Stadt Oberhausen verbunden. Das Gästehaus ist optisch wie in seiner Bedeutung eine markante Landmarke im Ortskern des Stadtteils.

Mit unserem Antrag auf Unterschutzstellung möchten wir den Erhalt des Gästehauses als Dokumentation dieser den Stadtteil und besonders den Innenstadtkern prägenden Beziehung sichern.

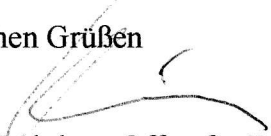
Insbesondere in Sterkrade sind in der Vergangenheit leider verschiedene Zeitzeugen dieser wichtigen Beziehung dem Abriss zum Opfer gefallen, darunter etwa die Halle des Architekten Bruno Möhring am heutigen Sterkrader Tor.

Auch das Mawick-Mosaik in der Finanzstraße – ein Kunstwerk und Dokument des früheren Finanzbereichs des Stadtteils – ist trotz verschiedener Vorschläge zum Erhalt von Bürgerseite einem Neubau-Projekt zum Opfer gefallen.

Wir bitten Sie daher zuzustimmen, dass dieses Gebäude am ehemaligen Rathaus als Denkmal an die Hochzeiten der Gutehoffnungshütte erhalten bleibt.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Caro Cremer 
Mitglied der Fraktion „Offen für Bürger“
Bürger“
in der Bezirksvertretung Sterkrade

Werner Nowak 
Vorsitzender der Fraktion „Offen für
in der Bezirksvertretung Sterkrade